

Diesmal ging unsere Reise nach Mecklenburg-Vorpommern

1. Tag Anreise mit einer tollen Brotzeit und Stopp in Potsdam Besuch vom Schloss Sanssouci

Sanssouci ist ein Mythos. Ein Mythos, der mit dem Namen des sicher berühmtesten Monarchen Preußens verbunden ist: allen nur bekannt als Friedrich der Große oder der "Alte Fritz" – ein komponierender Flötenspieler und kampferprobter Feldherr, gerne tolerant und gleichzeitig taktlos. König Friedrich II. (1712–86) schaffte die Folter ab, prägte Bonmots und machte aus seinem Königreich eine Großmacht. Zum Mythos von Sanssouci gehört, dass das bezaubernde Lustschloss in Potsdam als krakelige Skizze auf einem Blatt Papier inklusive Tintenkleckes begann.

Ein Schloss für die Sorglosen

Unter der kleinen Kuppel des rund hervortretenden Mittelteils ist das Motto des Lustschlosses zu lesen: "Sans Souci" – ohne Sorge. Wo Wein und Feigen wachsen, wollte der preußische Regent nach seinem Einzug am 1. Mai 1747 ungestört von der harten Realität der Regierungsgeschäfte leben.

Schließlich Zimmerbelegung im Hotel am Markt in Altentreptow

Altentreptow ist eine Kleinstadt im Amt Treptower Tollensewinkel im Nordosten des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte im Landesteil Vorpommern des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern. Der Ort bei Neubrandenburg mit rund 5.000 Einwohnern stellt ein Grundzentrum dar.

2. Tag Rundfahrt durch die Mecklenburgische Seenplatte mit einer Ganztagesführung

Burg Stargard ist eine Kleinstadt südöstlich von Neubrandenburg im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte im Bundesland Mecklenburg-

Vorpommern. Auf dem Burgberg steht die mittelalterliche Burg Stargard, welche der Stadt und der Herrschaft Stargard ihren Namen gab

Danach eine unvergessliche Fährüberfahrt und ein Wandertag der seines gleichen sucht in Feldberg:

Die Luzinfähre ist ein einmaliges skurriles Erlebnis und bringt Besucher auf dem Schmalen Luzin von einem Ufer zum anderen (Luzinsee)

Die amtsfreie Gemeinde Feldberger Seenlandschaft liegt im Südosten des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte in Mecklenburg-Vorpommern. Am 13. Juni 1999 wurden die Stadt Feldberg und die Gemeinden Conow, Dolgen, Lichtenberg und Lüttenhagen zusammen in die neue Gemeinde Feldberger Seenlandschaft überführt.

Aber wir wurden entschädigt mit der endlich gefundenen Gaststätte (Carwitz)

3. Tag Stadtbesichtigung Waren mit Führerin. Danach bekamen wir ein köstliches Fischbrötchen und begaben uns auf die auf unsere Müritz Schifffahrt mit Kanalfahrt zum Kölpinsee (3-Seenfahrt). Auf unserem Schiff gab es dazu Kaffee und Kuchen.

4. Tag Stadtführung in Neubrandenburg am Tolensesee

Neubrandenburg ist die Kreisstadt des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte ist eines der vier Oberzentren der Hauptort im Südosten mit rund 65.000 Einwohnern und einem etwa 420.000 Einwohner umfassenden Einzugsgebiet.

Selbstverständlich war ein Besuch der Konzertkirche

Wir liesen uns am Tolensesee im super Restaurant Badehaus ein Mittagessen schmecken.

Nachmittags genehmigten sich viele noch ein Eis oder Kaffee am Markplatzcenter

5. Tag Die Heimreise (wieder mit einer kostenlosen Brotzeit) brachte uns zurück nach Floß.

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern unserer 5 Tagesfahrt recht herzlich bedanken. Wir erlebten fünf wunderbare Tage in Mecklenburg- Vorpommern. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Spendern für Kuchen, Wurst und Getränke. Ein großer Dank gebührt meinem Helfer und Mitorganisator Christian Haberkorn. Also bis „Nächstes Jahr“. Ein großer Dank gebührt auch unserem klasse Busfahrer Tobi.

Gerhard Stadler